

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **115 (1997)**

Heft 18

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

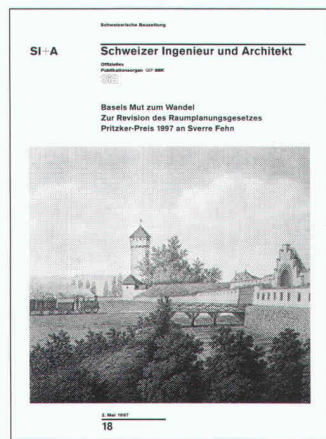
<http://www.e-periodica.ch>

Nr. 18

2. Mai 1997

115. Jahrgang

Erscheint wöchentlich

Redaktion SI+A:Rüdigerstrasse 11
Postfach, 8021 Zürich
Telefon 01/201 55 36
Telefax 01/201 63 77
E-mail SI_A@swissonline.ch**Herausgeber:**Verlags-AG der akademischen
technischen Vereine**GEP-Sekretariat:**Telefon 01/632 51 00
Telefax 01/632 13 29
E-mail info@gep.ethz.ch**SIA-Generalsekretariat:**Telefon 01/283 15 15
SIA-Normen: Tel. 01/283 15 60
Telefax 01/201 63 35**ASIC-Geschäftsstelle:**Telefon 031/382 23 22
Telefax 031/382 26 70**Inhalt****Zum Titelbild: Basels Mut zum Wandel**

Für die erste Eisenbahn, die die Schweiz erreichte (Eisenbahnlinie Strassburg-St-Louis-Basel), musste ein neues Stadttor ebenso wie das Trasseee gebaut werden. Die in dem Aquarell festgehaltene Szene fasst mit romantischer Verklärung das ganze 19. Jahrhundert zusammen. Nirgendwo sonst ist das Aufeinandertreffen von Mittelalter und Neuzeit eindrucksvoller dokumentiert. Das Titelbild zeigt gewissermassen einen Aspekt des ersten Kapitels der Schweizer Eisenbahngeschichte. Der Beitrag ab Seite 4 behandelt eines der jüngsten Kapitel jener Geschichte, nämlich die Problematik der Umnutzung von «ausrangierten» Bahngeländen, im konkreten Fall das DB-Areal in Basel. (Bild: «Ansicht des neuen Walls mit Eisenbahntor zum französischen Bahnhof, Aquarell von Johann Jakob Schneider, datiert 3. Mai 1861», Staatsarchiv Basel-Stadt, Bild Schn. 196)

	<i>Inge Beckel</i>
Standpunkt	3 Die Zukunft der europäischen Architektur
	<i>Frank G. Neumann</i>
Wettbewerbe	4 Basels Mut zum Wandel
	<i>Thomas Glatthard</i>
Forum	25 Landwirtschaftszone, Kleinbauzone und viele Ausnahmen
Architekturpreise	27 Sverre Fehn aus Norwegen: Pritzker-Preisträger 1997
Wettbewerbe	29 Laufende Wettbewerbe und Preise
Mitteilungen	37 In eigener Sache. Tagungsberichte. Industrie und Wirtschaft. Nekrologe. SIA-Informationen. Veranstaltungen
Impressum	am Schluss des Heftes

IAS 9/97Erscheint im gleichen Verlag:
Ingénieurs et architectes suisses
Bezug: IAS, rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens, Tel. 021/693 20 98**Informatique**

- Olivier Greim*
144 Logiciel d'analyse et de calcul de structures planes
- Daniel Mange*
146 La Biowatch: copier le vivant pour en acquérir la robustesse